



# Unterrichtsmaterialien zu Buchkultur Heft 164/2016

## Inhalt

1. Porträt Abbas Khider: <i>Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden</i> .....	2
1.1. Fragen zu <i>Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden</i> .....	2
1.2. Eine Textanalyse schreiben .....	5
2. In fremden Sprachen schreiben.....	6
2.1. Podcast <i>Von Muttersprache und Vaterland – Warum Schriftsteller ihre Muttersprache meiden</i> .....	6
2.2. Ideensammlung und Recherche.....	8
2.3. Ordnen und Zusammenfassen der Ergebnisse .....	9
2.4. Mehrsprachigkeit in Texten ausprobieren.....	9

## 1. Porträt Abbas Khider: *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden*

Maria Leitner hat für diese Ausgabe der Buchkultur ein Porträt über den in Deutschland lebenden Iraker Schriftsteller **Abbas Khider** geschrieben. Lies das Porträt und bearbeite die Arbeitsaufträge.

### ? ! *Infobox: Porträt*

Das **Porträt** (frühere Schreibung: Portrait), die Darstellung oder Beschreibung eines Menschen, gilt als Mischform verschiedener **informierender journalistischer Darstellungsformen** (→ Bericht, Nachricht, Interview ...). Wie die Reportage, die einen bestimmten Sachverhalt möglichst unmittelbar und lebendig darstellen soll, weist das Porträt narrative bzw. dramaturgische Elemente auf – z.B. einen atmosphärischen Einstieg, einen gewissen Spannungsaufbau, überraschende Momente – und darf subjektiv gefärbt sein. Porträtiert werden nicht nur Personen, sondern auch Unternehmen und Institutionen.

### 1.1. Fragen zu *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden*

---

- Beantworte alleine oder mit einer Mitschülerin/einem Mitschüler folgende Fragen zu *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden*.
- Deine Antworten können den Ausgangspunkt für eine **Textanalyse** des Porträts bilden.

#### A Inhalt

Gib kurz und bündig die Basisinformationen des Porträts wieder! Worum geht es in dem Text?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## B Textaufbau und Layout

- *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden* weist eine Reihe von Textbausteinen auf, die für einen Artikel üblich sind (z.B. Titel, Lead/Vorspann ...). Markiere die einzelnen Bestandteile des Porträts im Text und beschrifte sie.
- Untersuche das Layout des Texts, also wie der Text und die Bilder auf der Zeitschriftenseite angeordnet sind und wie die Seite gestaltet ist. Was wird besonders hervorgehoben? Wie sieht das Verhältnis von Bild und Text aus?

---

---

---

---

---

---

---

---

## C Sprachliche Gestaltung

Welche Fremd- und Lehnwörter verwendet die Autorin und welche Wirkung könnten sie in dem Leser/der Leserin hervorrufen? Wenn es Wörter gibt, deren Bedeutung unklar ist, schlage sie im Wörterbuch nach.

---

---

---

---

---

---

---

---

Untersuche die rhetorischen Stilmittel des Textes und ihre mögliche Wirkung auf die Leserin/den Leser!

---

---

---

---

---

---

---

---

## D Darstellung des Porträtieren

Lies die Infobox zum Porträt auf Seite 2! Weist das Porträt, wie in der Infobox erwähnt, narrative bzw. dramaturgische Elemente auf? Welche Stellen erwecken den Eindruck von Nähe und Anschaulichkeit?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## E Textfunktion

Bestimme die mögliche Textfunktion von *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden*.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## 1.2. Eine Textanalyse schreiben

---

### Verfassen Sie eine Textanalyse.

**Situation:** Im Rahmen der schriftlichen Reifeprüfung in Deutsch sollen Sie Ihre Fähigkeiten, einen Text zu analysieren, unter Beweis stellen.

Lesen Sie den Buchkultur-Artikel *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden* von Maria Leitner.

Verfassen Sie nun eine Analyse des Textes *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden* und bearbeiten Sie dabei die folgenden Arbeitsaufträge:

- Fassen Sie die wichtigsten Informationen des Textes zusammen.
- Erläutern Sie den Aufbau des Textes und seine wesentlichen sprachlichen Merkmale in Hinblick auf die journalistische Darstellungsform ‚Porträt‘.
- Setzen Sie sich mit der möglichen Funktion des Textes auseinander.

Schreiben Sie 270 bis 330 Wörter. Markieren Sie Absätze mittels Leerzeilen.

- Schreibe die **Textanalyse**. Wenn du möchtest, kannst du dafür auf die Ergebnisse von 1.1. zurückgreifen!

### *Informationen zur standardisierten Reife- und Diplomprüfung Deutsch*

Leitfaden und Modellschularbeiten Deutsch

[https://www.bmbf.gv.at/schulen/unterricht/ba/reifepruefung\\_ahs\\_msd\\_lf.html](https://www.bmbf.gv.at/schulen/unterricht/ba/reifepruefung_ahs_msd_lf.html)

Musterthemenpakete

[https://www.bifie.at/system/files/dl/srdp\\_de\\_musterthemenpakete\\_2012-03-12\\_neu.pdf](https://www.bifie.at/system/files/dl/srdp_de_musterthemenpakete_2012-03-12_neu.pdf)

Textsortenkatalog SRDP Deutsch

[https://www.bifie.at/system/files/dl/srdp\\_d\\_textsortenkatalog\\_2014-02-19\\_0.pdf](https://www.bifie.at/system/files/dl/srdp_d_textsortenkatalog_2014-02-19_0.pdf)

Typen sprachlichen Handelns („Operatoren“)

[https://www.bifie.at/system/files/dl/srdp\\_de\\_operatoren\\_2013-07-16.pdf](https://www.bifie.at/system/files/dl/srdp_de_operatoren_2013-07-16.pdf)

Übersicht SRDP Unterrichtssprache mit weiterführenden Links und Downloads

<https://www.bifie.at/node/77>

## 2. In fremden Sprachen schreiben

„Geduldig antwortet der in Deutschland lebende Iraker auf die immer wieder gestellte Frage, warum er auf Deutsch schreibt: Es kam für ihn der Zeitpunkt, da er das Erlebte zwar ausdrücken wollte, aber gleichzeitig ein Filter brauchte, um es niederschreiben zu können. Die fremde Sprache stellt die notwendige Distanz her, um sich mitzuteilen; gleichzeitig bleiben die Erinnerungen wie in einem Kokon das innerste Eigentum – bereit, irgendwann aufgearbeitet zu werden.“ (Maria Leitner, *Vom Fliehen und Sich-selbst-Finden*, Buchkultur 164/2016)

Die Gründe, literarische Texte einer anderen Sprache als der Erstsprache zu schreiben, sind vielfältig. Dem im Porträt vorgestellte Abbas Khider hilft das Schreiben auf Deutsch zum Beispiel, sich vom Erlebten zu distanzieren und es so zu Papier bringen zu können. In den folgenden Arbeitsaufträgen wirst du weitere Autorinnen und Autoren kennenlernen, die in anderen Sprachen als ihrer Erstsprache schreiben.

### ? ! *Infobox: Mehrsprachigkeit in der Literatur*

Dass Autorinnen und Autoren in fremden Sprachen schreiben, ist keine neue Erscheinung. Ein bekanntes Beispiel ist Joseph Conrad, der in Polen aufwuchs, jedoch als englischsprachiger Schriftsteller Berühmtheit erlangte.

Viele LiteraturwissenschaftlerInnen interessieren sich dafür, wie sich die Mehrsprachigkeit von AutorInnen in ihrem literarischen Werk widerspiegelt, egal ob die Texte in der Erstsprache oder einer anderen Sprache verfasst wurden. Mehrsprachigkeit wird in diesem Zusammenhang oft in einem weiten Sinn verstanden. Meist ist nicht nur die Beherrschung von Fremdsprachen gemeint, sondern auch die verschiedenen Sprechweisen *innerhalb* einer Sprache, die einer Autorin/einem Autor zur Verfügung stehen: Dialekte, Umgangssprachen, Jugendsprachen, Slang ...

### ? ! *Infobox: Erstsprache*

Erstsprachen (Muttersprache, Familiensprache) sind Sprachen, die ein Kind von klein auf von den Menschen in seiner unmittelbaren Umgebung lernt. Oft ist diese unmittelbare Umgebung die Familie.

### 2.1. Podcast *Von Muttersprache und Vaterland – Warum Schriftsteller ihre Muttersprache meiden*

- Hör dir den Podcast *Von Muttersprache und Vaterland* an und fülle die Tabelle auf Seite 7 aus. Was veranlasst die erwähnten SchriftstellerInnen, ihre Texte in anderen Sprachen zu schreiben?

*Link zum Podcast:*

<http://www.wissen.de/podcast/autoren-und-ihre-muttersprache-podcast-199>

Autorin/Autor	Beweggrund
Mercedes Cortázar	
Vladimir Nabokov	
Klaus Mann	
Samuel Beckett	
Atiq Rahimi	
Yoko Tawada	
Emine Sevgi Özdamar	





## 2.3. Ordnen und Zusammenfassen der Ergebnisse

---

- Überlege dir eine sinnvolle Anordnung der Ergebnisse von 2.2. Du könntest die AutorInnen und ihre Beweggründe, in fremden Sprachen zu schreiben, zum Beispiel in zwei Gruppen unterteilen und sie gegenüberstellen: AutorInnen, die das Schreiben in einer fremden Sprache als Verlust empfinden, und jene, die das Schreiben in einer fremden Sprache als Bereicherung empfinden.
- Fasse die Ergebnisse zusammen! Vergiss nicht auf die Einleitung und den Schluss und wähle aussagekräftige Beispiele.
- Wähle anschließend eine geeignete Überschrift für deine Zusammenfassung!

## 2.4. Mehrsprachigkeit in Texten ausprobieren

---

Hier findest du einige Anregungen zum Erproben von Mehrsprachigkeit in Texten. Bearbeite eine der Aufgaben und reflektiere anschließend, wie das Verwenden von mehreren Sprachen auf die Leserin/den Leser wirken könnte.

### **Sprache als Filter – zwei kurze, persönliche Texte schreiben**

- Schreibe einen kurzen, persönlichen Text – z.B. einen Tagebucheintrag – in einer Sprache, die du selten zum Schreiben von Texten verwendest. Das kann eine Fremdsprache, aber auch deine Muttersprache sein. Halte anschließend in Stichworten fest, wie es dir beim Schreiben des Textes gegangen ist: Handelt es sich bei der verwendeten Sprache um deine Erstsprache, eine Fremdsprache oder um eine Sprache deiner Umgebung? Hilft dir die ungewohnte Sprache – wie bei Abbas Khider – Distanz zum Erlebten aufzubauen?
- Schreibe am darauffolgenden Tag oder einige Zeit später einen Text in einer Sprache, die du häufiger zum Schreiben verwendest. Der Text sollte das gleiche oder ein ähnliches Thema behandeln wie dein erster Text. Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten gab es beim Verfassen der beiden Texte?

### **Einen mehrsprachigen Erzähler verwenden**

- Schreibe einen Text, in dem der Ich-Erzähler/die Ich-Erzählerin im Erzählfluss zwischen den Sprachen wechselt.
- ODER: Schreibe einen Text, in dem der Ich-Erzähler/die Ich-Erzählerin beim Erzählen eine andere Sprache verwendet als im Dialog mit seinen/ihren Verwandten, Freunden, LehrerInnen ...

### **Eine mehrsprachige Figur verwenden**

- Schreibe einen narrativen Text, in dem der Erzähler/die Erzählerin auf eine Figur trifft, deren Sprache er/sie nicht oder nur schlecht versteht. Du könntest jemanden bitten, der eine Sprache spricht, die du nicht beherrscht, die direkte Rede der Figur zu übersetzen, sodass du tatsächlich keine Ahnung hast, was die Figur eigentlich sagt.